

Einleitung und Betreuung

Mein Praktikum bei der Redaktion des LandesEcho in Prag, einem Magazin für die deutsche Minderheit in der Tschechischen Republik, absolvierte ich erfolgreich. Es begann am 1. Oktober 2024 und endete am 17. Januar 2025. Das Praktikum wurde im Rahmen von Erasmus+ organisiert und fand in Prag, Tschechien, statt. L. H der IfA-Redakteur des LandesEchos, war mein Ansprechpartner. Er war während des ganzen Praktikums meine betreuende Person und stellte mir die redaktionellen Abläufe vor. Die Betreuung war ausgezeichnet, und ich wurde von Beginn an als gleichwertiges Mitglied des Redaktionsteams angesehen. Die klare Struktur der Einführungsphase, in der mir die Arbeitsabläufe und Erwartungen detailliert erklärt wurden, war besonders hilfreich. Die Einführungsphase war nach zwei bis drei Wochen bereits vorbei, und man wurde in das Schreiben des neuen Magazins eingebunden.

Tätigkeiten während des Praktikums:

Während meines Praktikums arbeitete ich in unterschiedlichen Bereichen der Redaktion. Meine Hauptaufgaben umfassten:

- das Schreiben von Artikeln für Print- und Online-Medien (Monatsmagazin, Website: landesecho.cz)
 - Produktion multimedialer Inhalte für soziale Medien (z. B. TikTok, YouTube, Instagram, Threads, Facebook und X)
 - Vertretung des LandesEcho bei offiziellen Events der deutschen Minderheit
 - Erstellung und Editierung von Clips für TikTok und YouTube
- Community Management.

Die Erstellung eines detaillierten Artikels über die Flutkatastrophe im September in Tschechien für die Novemberausgabe des Magazins stellte ein besonders aufregendes Projekt dar. Ich habe sowohl Nachforschungen angestellt als auch Gespräche mit betroffenen Personen vor Ort geführt. Diese Aufgabe wurde zu einer der lehrreichsten Erfahrungen meines Praktikums, da sie journalistisches Handwerk mit persönlichem Engagement verband. In der Region Mährisch-Schlesien, wo die Katastrophe geschah, leben heute noch viele Angehörige der deutschen Minderheit. Des Weiteren durfte ich die Titelgeschichte über zwei Seiten zum neuen Konzertsaal in Karlsbad für die Januarausgabe 2025 verfassen.

Ich habe außerdem aktiv an der Entwicklung der Social-Media-Strategie mitgewirkt. Ich war Teil einer erfolgreichen Kampagne, die sich zum Ziel gesetzt hatte, jüngere Leser auf das Magazin aufmerksam zu machen. Ich habe selbstständig Inhalte mit Tools wie Canva und WordPress erstellt, die eine hohe Interaktionsrate aufwiesen. Insbesondere für YouTube und TikTok haben wir einige Videos erstellt, die dazu beigetragen haben, die Reichweite bei jungen Menschen zu erhöhen. Durch diese Tätigkeiten erhielt ich wertvolle Einblicke in die redaktionelle Arbeit und konnte meine Kompetenzen in unterschiedlichen Bereichen erweitern. Insbesondere im Hinblick auf Videos für Tik Tok und Youtube habe ich neue Kenntnisse erworben.

Praktikumsinhalte und -ablauf

In der ersten Woche fand die Einarbeitung statt und es wurden die redaktionellen Abläufe vorgestellt. Im Folgenden erfolgte eine zunehmende Integration meiner Person in die täglichen Aufgaben, und ich hatte die Möglichkeit, selbstständig an Projekten zu arbeiten. Die Teilnahme an offiziellen Veranstaltungen, bei denen ich LandesEcho vertreten durfte, war besonders spannend. Insbesondere im November und Dezember war dies der Fall. Im Mittelpunkt standen vor allem Lesungen und Poetry Slams, aber auch Tagesausflüge nach Karlsbad und ein Wochenende in Potsdam zum deutsch-tschechischen Journalistenbereich waren Teil des Programms. Ich konnte bei diesen Gelegenheiten wertvolle Bekanntschaften schließen und die Bedeutung der Redaktion für die deutsch-tschechische Gemeinschaft direkt erfahren.

Bewertung der Resultate

Die Resultate meiner Tätigkeit wurden regelmäßig diskutiert und bewertet. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv, wobei besonders mein Gespür für relevante Themen und meine Fähigkeit zur Selbstorganisation gelobt wurden. Ein besonderes Highlight stellte die erfolgreiche Umsetzung einer Titelstory für die Januar-Ausgabe des Magazins dar. Auch meine Arbeit an einem Social-Media-Video wurde anerkannt, da es sich durch Kreativität und Informationsgehalt auszeichnete und auf den Plattformen große Aufmerksamkeit erregte.

Erworbane praktische und fachliche Kompetenzen sowie Reflexion

Während des Praktikums habe ich meine Kompetenzen in der Erstellung und Bearbeitung von Videos, im Community Management sowie im Umgang mit WordPress und Canva signifikant ausgebaut. Darüber hinaus habe ich wichtige Erfahrungen im Zeitmanagement sowie in der Durchführung von Interviews erworben. Es war besonders herausfordernd, komplexe Themen für unterschiedliche Zielgruppen aufzubereiten. Mit zunehmender Erfahrung gelang mir dies jedoch

immer besser. Diese Fähigkeiten sind nicht nur für das Fachgebiet bedeutend, sondern werden auch für meine zukünftige berufliche Entwicklung sehr nützlich sein.

Bewertung des aufnehmenden Betriebs

Die Redaktion von LandesEcho stellt eine ausgezeichnete Einrichtung für ein Praktikum dar. Es herrschte ein freundliches und konstruktives Arbeitsklima, und die Aufgaben waren sinnvoll sowie lehrreich. Besonders lobenswert ist die Teamintegration sowie die Hilfestellung seitens der Kolleginnen und Kollegen. Die Hilfsbereitschaft während der Video-Produktion, bei der mir technische Grundlagen erklärt und praktische Ratschläge gegeben wurden, ist ein Beispiel dafür. Die technische Ausstattung könnte an manchen Stellen aktualisiert werden, um die Arbeitsprozesse effizienter zu gestalten. Dort sehe ich Verbesserungspotenzial.

Persönliche Ansprüche im Berufsalltag

Der Arbeitsalltag erforderte ein hohes Maß an Eigeninitiative, Flexibilität und Kreativität. Bei der Erstellung von Artikeln und der Organisation multimedialer Inhalte wurde ich besonders gefordert. Die unabhängige Herstellung eines Videos über eine kulturelle Veranstaltung, das erfolgreich in den sozialen Medien präsentiert wurde, stellte einen großen Erfolg dar. Auch unter Zeitdruck konnte ich qualitativ hochwertige Arbeitsergebnisse abliefern, lernte ich.

Einschätzung der Erfahrungen aus dem Praktikum

Das Praktikum hat meine Erwartungen übertroffen. Mir bot sich die Gelegenheit, in einem internationalen Kontext zu arbeiten und meine redaktionellen Fähigkeiten praktisch anzuwenden. Meine Vorgesetzten gaben immer hilfreiches und konstruktives Feedback. Die Vielfalt der Aufgaben war besonders positiv, da sie mir die Möglichkeit bot, mich in unterschiedlichen Bereichen zu erproben. Zugleich gab es Augenblicke, in denen ich meine Grenzen erreicht habe, was aber eine nützliche Lernerfahrung war.

Fazit: Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Praktikum bei LandesEcho eine wertvolle Erfahrung war, die mir nicht nur neue Einblicke in den Journalismus bot, sondern auch meine praktischen Fähigkeiten erheblich erweiterte. Die Redaktion von LandesEcho kann ich als Praktikumseinrichtung ohne Vorbehalte empfehlen. Ich bin dankbar für die Möglichkeit, Teil dieses Teams gewesen zu sein. Nicht nur, dass meine beruflichen Perspektiven durch das Praktikum erweitert wurden: Auch meiner persönlichen Entwicklung kam es zugute.